



Nr. 712

Fakultät 2 (5 Exemplare)
Institute der Fakultät 2
Geschäftsstelle des Präsidiums (25 Ex)

Aushang

Herausgegeben vom
Präsidenten der
Technische Universität
Braunschweig

Redaktion:
Geschäftsstelle des Präsidiums
Pockelsstr. 14
38106 Braunschweig
Tel. +49 (0) 531 391-4101
Fax +49 (0) 531 391-4300

Datum: 23.09.2010

**Änderung des Besonderen Teils der Prüfungsordnung für den Studiengang
„Psychologie“ mit dem Abschluss „Master of Science“ an der Technischen
Universität Braunschweig, Fakultät für Lebenswissenschaften**

Hiermit wird die vom Fakultätsrat der Fakultät für Lebenswissenschaften am 14.09.2010 beschlossene und vom Präsidenten am 23.09.2010 genehmigte Änderung des Besonderen Teils der Prüfungsordnung für den Studiengang „Psychologie“ mit dem Abschluss „Master of Science“ an der Technischen Universität Braunschweig hochschulöffentlich bekannt gemacht.

Die Änderung tritt am Tag nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung am 24.09.2010 in Kraft.

Änderung des Besonderen Teils der Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Psychologie mit dem Abschluss "Master of Science" an der Technischen Universität Braunschweig

Abschnitt I

Der Besondere Teil der Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Psychologie mit dem Abschluss "Master of Science", hochschulöffentliche Bekanntmachung am 12.02.2009 (Verkundungsblatt Nr. 589) wird wie folgt geändert:

1. § 2 wird wie folgt geändert:

a. Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Das Master-Studium gliedert sich in
- einen Pflichtbereich (Anlage 4 A),
- einen Wahlpflichtbereich (Anlage 4 B),
- eine berufspraktische Tätigkeit (Anlage 4 C) und
- eine Masterarbeit (Anlage 4 D).

Der Pflichtteil umfasst 54 Leistungspunkte, der Wahlpflichtbereich 24 Leistungspunkte, die berufspraktischen Tätigkeiten 12 Leistungspunkte und die Masterarbeit 30 Leistungspunkte. Im Wahlpflichtbereich sind zwei Aufbaumodule aus einem Wahlpflichtbereich zu wählen, das dritte Aufbaumodul ist frei aus allen Wahlpflichtbereichen wählbar.“

b. Es wird folgender neuer Absatz 5 angefügt:

„(5) In Praktika, Übungen und Seminaren besteht in der Regel Anwesenheitspflicht. Die jeweiligen Lehrenden geben dieses und nähere Einzelheiten dazu zu Beginn der jeweiligen Veranstaltungen bekannt.“

2. § 3 wird gestrichen. Die übrigen §§ 4-6 werden §§ 3-5.

3. Der neue § 3 wird wie folgt geändert:

a. In Absatz 1 wird Satz 5 gestrichen.

b. Absatz 3 Satz 1 erhält folgende Fassung: „Die Dauer der mündlichen Prüfung beträgt in der Regel 20 bis 30 Minuten.“

c. Es werden folgende neue Absätze 5 - 8 angefügt:

„(5) Sofern unmittelbar vor einer Prüfung nicht mehr eindeutig geklärt werden kann, ob die oder der Studierende berechtigt ist, an der Prüfung teilzunehmen, ist ihm von der oder dem Prüfenden die Teilnahme an der Prüfung unter Vorbehalt zu gestatten. Wird im Nachhinein festgestellt, dass eine Prüfungsberechtigung nicht bestand, wird die Prüfung nicht bewertet bzw. die Prüfungsleistung nicht anerkannt.“

(6) Abweichend von § 11 Absatz 1 des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung können Studierende ihre Meldung zur Prüfung ohne Angabe von Gründen bis eine Woche vor Ausgabe des Themas bzw. der Aufgabenstellung oder der Klausur oder der (mündlichen) Prüfung zurücknehmen.

(7) Abweichend von § 13 Absatz 3 des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung ist bei Wiederholungsprüfungen ein Rücktritt entsprechend § 11 Abs. 1 S.1 der Allgemeinen Prüfungsordnung nicht zulässig.

(8) Abweichend von § 13 Absatz 4 des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung ist die Wiederholung einer bestandenen Prüfungsleistung nicht zulässig.“

4. Es wird folgender neuer § 7 angefügt:

„§ 7 Nachteilsausgleich bei Studien- und Prüfungsleistungen

(1) Macht der Prüfling durch einen geeigneten Nachweis gegenüber dem Prüfungsausschuss glaubhaft, dass er wegen ständiger oder mehr als einem Semester andauernder Behinderung oder einer chronischen Krankheit nicht in der Lage ist, die Prüfung ganz oder teilweise in der vorgesehenen Form abzulegen, gestattet der Prüfungsausschuss die Erbringung gleichwertiger Studien- und/oder Prüfungsleistungen in einer bedarfsgerechten Form, ggf. auch innerhalb einer entsprechend verlängerten Bearbeitungszeit.

(2) Ein Nachteilsausgleich nach Absatz 1 kann insbesondere in folgender Form gewährt werden: Verlängerung des Gesamtprüfungszeitraums, Verlängerung der Bearbeitungszeit (z. B. bei Klausuren, Haus- und Abschlussarbeiten), Unterbrechung durch individuelle Erholungspausen (z. B. bei Klausuren), Splitten einer Prüfungsleistung in Teilleistungen, Mitbestimmungsmöglichkeit bei der Festlegung von Prüfungsterminen, Ersatz von schriftlichen durch mündliche Leistungen oder praktische durch theoretische Leistungen und jeweils umgekehrt, Befreiung von evtl. gegebener Anwesenheitspflicht (durch kompensatorische Leistung), Zulassung von notwendigen Hilfsmitteln und Assistenzleistungen (z. B. Gebärdensprachdolmetscher) sowie zur Verfügung stellen von adaptierten (Prüfungs-) Unterlagen (z. B. Großschrift).“

5. Die Anlagen 2a, 2b, 4 und 5 erhalten die aus dem Anhang ersichtlichen Fassungen, wobei sich die genaue Gestaltung des Zeugnisses nach den jeweiligen Vorgaben der Allgemeinen Prüfungsordnung richtet.

Abschnitt II

Diese Änderung tritt nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung zum 1.10.2010 in Kraft. Studierende, die sich bei in Kraft treten der Änderung im zweiten oder höherem Semester befinden, werden nach den bisherigen Regelungen geprüft, sofern sie ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit zuzüglich zwei Semester beenden. Auf Antrag kann der Prüfungsausschuss gestatten, dass für diese Studierende die neuen Regelungen gelten.

**TECHNISCHE UNIVERSITÄT CAROLO WILHELMINA
ZU BRAUNSCHWEIG
FAKULTÄT FÜR LEBENSWISSENSCHAFTEN**

ZEUGNIS

ÜBER DIE MASTER-PRÜFUNG

FRAU/HERR⁺⁾

GEBOREN AM IN

HAT DIE MASTER-PRÜFUNG IM STUDIENGANG

PSYCHOLOGIE

MIT DER GESAMTNOTE

“ ”

BESTANDEN

^{+) Zutreffendes einfügen}

PRÜFUNGS- UND STUDIENLEISTUNGEN

Module	Art ¹	ECTS-Punkte ²	Note ³
1. Pflichtbereich			
MSc-PSYCH-01 Untersuchungsplanung und varianzanalytische Designs	VL, UE	6	
MSc-PSYCH-02 Regressionsanalytische, multivariate und verteilungsfreie Analysen	VL, UE	6	
MSc-PSYCH-03 Mess- und Testtheorie sowie Testkonstruktion	VL, UE	6	
MSc-PSYCH-04 Klinische Psychologie	VL	8	
MSc-PSYCH-05 Organisationspsychologie	VL, UE	8	
MSc-PSYCH-06 Psychologische Diagnostik und Evaluation	UE	8	
MSc-PSYCH-07 Arbeit und Gesundheit	UE	8	
2. Wahlpflichtbereich I: Klinische Psychologie			
MSc-PSYCH-08 Psychische Störungen I: Angststörungen und Affektive Störungen	UE	8	
MSc-PSYCH-09 Psychische Störungen II: Substanzinduzierte Störungen, Persönlichkeitsstörungen und Schizophrenie	UE	8	
MSc-PSYCH-10 Psychische Störungen III: Psychische Störungen im Kindes- und Jugendalter	VL, UE	8	
MSc-PSYCH-11 Forensische Psychologie	UE	8	
2. Wahlpflichtbereich II: Arbeits- und Organisationspsychologie			
MSc-PSYCH-12 Personalentwicklung	UE	8	
MSc-PSYCH-13 Teamentwicklung	UE	8	
3. Wahlpflichtbereich III: Ingenieurs- und Verkehrspsychologie			
MSc-PSYCH-14 Ingenieurspsychologie	UE	8	
MSc-PSYCH-15 Angewandte Verkehrspsychologie	VL, UE	8	
MSc-PSYCH-16 Gerontopsychologie in Technik und Verkehr	VL, UE	8	
4. Schlüsselkompetenzen			
MSc-PSYCH-17 Interkulturelle Kommunikation und Kooperation (obligatorisch)	UE	4	bestanden
5. Berufspraktische Tätigkeit			
	-	12	bestanden
6. Master-Arbeit			
Titel:	-	30	

Notendurchschnitt³	
Gesamtnote³	“ “
ECTS-Note³	

Braunschweig, den

(Siegel der TU Braunschweig)

Dekan/in ⁺	Vorsitzende/r ⁺ des Prüfungsausschusses
-----------------------	--

¹ Art der Veranstaltung: VL Vorlesung, UE Übung, PR Praktikum

² Ein ECTS-Leistungspunkt entspricht einem Arbeitsaufwand von etwa 30 Stunden.

³ Notenskalen:

a) Einzelnoten: 1,0 / 1,3 / 1,7 / 2,0 / 2,3 / 2,7 / 3,0 / 3,3 / 3,7 / 4,0

b) Notendurchschnitt: Noten gewichtet nach Leistungspunkten, Angabe mit einer Kommastelle ohne Rundung.

c) Modulnoten bzw. Gesamtnote: sehr gut (1,0 < d ≤ 1,5), gut (1,5 < d ≤ 2,5), befriedigend (2,5 < d ≤ 3,5), ausreichend (3,5 < d ≤ 4,0). Bei d ≤ 1,3 wird als Gesamtnote das Prädikat "Mit Auszeichnung" vergeben.

d) ECTS-Note: A (beste 10 %), B (nächste 25 %), C (nächste 30 %), D (nächste 25 %), E (nächste 10 %).

**TECHNISCHE UNIVERSITÄT CAROLO WILHELMINA
ZU BRAUNSCHWEIG
FAKULTÄT FÜR LEBENSWISSENSCHAFTEN**

MASTER'S CERTIFICATE

MS./MR.⁺⁾

BORN ON IN

HAS PASSED THE MASTER'S EXAMINATION IN

PSYCHOLOGY

WITH THE OVERALL GRADE OF

" "

⁺⁾ as appropriate

RECORD OF COURSE AND EXAMINATION RESULTS

Modules	Type ¹	ECTS-Points ²	Grade ³
1. Compulsory Disciplines			
MSc-PSYCH-01 Research Designs and Analysis of Variance	L, E	6	
MSc-PSYCH-02 Regression Analysis, Multivariate Analysis and Nonparametric Statistics	L, E	6	
MSc-PSYCH-03 Test Theory and Test Konstruktion	L, E	6	
MSc-PSYCH-04 Clinical Psychology	L	8	
MSc-PSYCH- 05 Organizational Psychology	E	8	
MSc-PSYCH-06 Work and Health	UE	8	
MSc-PSYCH-07 Psychology Diagnostics and Evaluation	UE	8	
2. Study Focus I: Clinical Psychology			
MSc-PSYCH-08 Mental Disorders I: Anxiety und Affective Disorders	E	8	
MSc-PSYCH-09 Mental Disorders II: Substance-related, personality disorder and Schizophrenia	E	8	
MSc-PSYCH-10 Mental Disorders III: Psychiatric disorders in children and adolescents	L, E	8	
MSc-PSYCH-11 Forensic Psychology	E	8	
2. Study Focus II: Personnel Psychology and Organizational Psychology			
MSc-PSYCH-12 Personell development	UE,	8	
MSc-PSYCH-13 Team development	UE	8	
2. Study Focus III: Engineering Psychology and Traffic Psychology			
MSc-PSYCH-14 Engineering Psychology	UE	8	
MSc-PSYCH-15 Traffic Psychology	VL, UE	8	
MSc-PSYCH-17 Psychology of aging in Engineering and traffic	VL, UE	8	
3. Schlüsselkompetenzen			
MSc-PSYCH-18 Intercultural Communication and Cooperation (compulsory)	UE	4	pass
4. Practical Training	-	12	pass
5. Master Thesis Title:	-	30	

Average Grade³	
Overall Grade³	“ “
ECTS Grade³	

Braunschweig,

(University Seal)

Dean		Chair, Board of Examiners
------	--	---------------------------

^{+) as appropriate}

¹⁾ Type of instruction: L Lecture, E exercise, PR practical laboratory course

²⁾ 1 ECTS credit point corresponds to a total student workload of approx. 30 hours.

³⁾ Grading scales:

a) Individual grades: 1.0 / 1.3 / 1.7 / 2.0 / 2.3 / 2.7 / 3.0 / 3.3 / 3.7 / 4.0; (pass = no grades given).

b) Average grade (d): ECTS-weighted average of the individual grades (without values in brackets).

c) Module grades and overall grade: very good (1,0 < d ≤ 1,5), good (1,5 < d ≤ 2,5), satisfactory (2,5 < d ≤ 3,5), sufficient (3,5 < d ≤ 4,0). With an average grade d ≤ 1.3 the overall grade "passed with distinction" is assigned.

d) ECTS Grades: A (best 10 %), B (next 25 %), C (next 30 %), D (next 25 %), E (next 10 %).

Anlage 4

4 . Studienleistungen und Modulprüfungen

4 A. Pflichtbereich

Modultitel	Studienleistungen	Art der Prüfungsleistung	Modul- umfang (Credits points)
MSc-PSYCH-01 Untersuchungs- planung und varianz- analytische Designs Basismodul	Bearbeitung von Übungsaufgaben	Klausur oder mündliche Prüfung nach Wahl der Prüferin/des Prüfers	6
MSc-PSYCH-02 Regressions- analytische, multivariate und verteilungsfreie Analysen Aufbaumodul	Bearbeitung von Übungsaufgaben	Klausur oder mündliche Prüfung nach Wahl der Prüferin/des Prüfers	6
MSc-PSYCH-03 Mess- und Testtheorie sowie Testkonstruktion Aufbaumodul	Psychometrische Analyse (psychometrische Überprüfung von Testverfahren), Bericht	Klausur oder mündliche Prüfung nach Wahl der Prüferin/des Prüfers	6
MSc-PSYCH-04 Klinische Psychologie Basismodul		Klausur oder mündliche Prüfung nach Wahl der Prüferin/des Prüfers	8
MSc-PSYCH-05 Organisations- psychologie Basismodul	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit	Klausur oder mündliche Prüfung oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit nach Wahl der Prüferin/des Prüfers	8
MSc-PSYCH-06 Psychologische Diagnostik und Evaluation Basismodul	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit	Klausur oder mündliche Prüfung oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit nach Wahl der Prüferin/des Prüfers	8
MSc-PSYCH-07 Arbeit und	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit	Klausur oder mündliche Prüfung oder Referat mit	8

Gesundheit Basismodul	oder Projektarbeit	schriftlicher Ausarbeitung oder Projektarbeit, benoteter Bericht oder Hausarbeit nach Wahl der Prüferin/des Prüfers	
MSc-PSYCH-17 Interkulturelle Kommunikation und Kooperation Basismodul	Durchführung und Auswertung von Rollenspielen und Übungsgesprächen, Kurzreferat, Protokoll		4

4. B. Wahlpflichtbereich

Die Studierenden wählen zwei Module aus einem der drei Wahlpflichtbereiche: Klinische Psychologie, Arbeits- und Organisationspsychologie, Ingenieurs- und Verkehrspsychologie, ein weiteres Modul ist aus allen drei Wahlpflichtbereichen frei wählbar. Auf Antrag einer Professorin oder eines Professors des Instituts für Psychologie können durch den Prüfungsausschuss weitere Aufbaumodule in den Wahlpflichtbereichen für einen festgelegten Zeitraum zugelassen werden.

Wahlpflichtbereich I: Klinische Psychologie

Modultitel	Studienleistungen	Art der Prüfungsleistung	Modul- umfang (Credits points)
MSc-PSYCH-08 Psychische Störungen I: Angststörungen und Affektive Störungen	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Fallarbeit oder Projektarbeit oder Hausarbeit	Klausur oder mündliche Prüfung oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Fallarbeit, benoteter Bericht oder Projektarbeit, benoteter Bericht oder Hausarbeit nach Wahl der Prüferin/des Prüfers	8
MSc-PSYCH-09 Psychische Störungen II: Substanzinduziert e Störungen, Persönlichkeits- störungen und Schizophrenie	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Fallarbeit oder Projektarbeit oder Hausarbeit	Klausur oder mündliche Prüfung oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Fallarbeit, benoteter Bericht oder Projektarbeit, benoteter Bericht oder Hausarbeit nach Wahl der Prüferin/des Prüfers	8
MSc-PSYCH-10 Psychische Störungen III: Psychische Störungen im Kindes- und Jugendalter	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Fallarbeit oder Projektarbeit oder Hausarbeit	Klausur oder mündliche Prüfung oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Fallarbeit, benoteter Bericht oder Projektarbeit, benoteter Bericht oder Hausarbeit nach Wahl der Prüferin/des Prüfers	8

MSc-PSYCH-11 Forensische Psychologie	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Fallarbeit oder Projektarbeit oder Hausarbeit	Klausur oder mündliche Prüfung oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Fallarbeit, benoteter Bericht oder Projektarbeit, benoteter Bericht oder Hausarbeit nach Wahl der Prüferin/des Prüfers	8
--	--	---	---

Wahlpflichtbereich II: Arbeits- und Organisationspsychologie

Modultitel	Studienleistungen	Art der Prüfungsleistung	Modul- umfang (Credits points)
MSc-PSYCH-12 Personalentwicklung	Durchführung und Auswertung von Übungsgesprächen, Kurzreferat, Protokoll oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit	Klausur oder mündliche Prüfung oder Projektarbeit, benoteter Bericht oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit nach Wahl der Prüferin/des Prüfers	8
MSc-PSYCH-13 Teamentwicklung	Projektarbeit oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit	Klausur oder mündliche Prüfung oder Projektarbeit, benoteter Bericht oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit nach Wahl der Prüferin/des Prüfers	8

Wahlpflichtbereich III: Ingenieurs- und Verkehrspsychologie

Modultitel	Studienleistungen	Art der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits points)
MSc-PSYCH-14 Ingenieurspsychologie	Projektarbeit oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit	Klausur oder mündliche Prüfung oder Projektarbeit benoteter Bericht oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit nach Wahl der Prüferin/des Prüfers	8
MSc-PSYCH-15 Angewandte Verkehrspsychologie	Projektarbeit oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit	Klausur oder mündliche Prüfung oder Projektarbeit benoteter Bericht oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit nach Wahl der Prüferin/des Prüfers	8
MSc-PSYCH-16 Gerontopsychologie in Technik und Verkehr	Projektarbeit oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit	Klausur oder mündliche Prüfung oder Projektarbeit benoteter Bericht oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit nach Wahl der Prüferin/des Prüfers	8

Pflichtbereich

4 C. Berufspraktikum			
MSc-PSYCH-18 Berufspraktikum	erfolgreiche Teilnahme am Berufspraktikum, Praktikumsbericht	-	12
4 D. Masterarbeit			
MSc-PSYCH-19 Master-Arbeit	Präsentation der Arbeit im Rahmen eines Kolloquiums	Master-Arbeit	30

Qualifikationsziele

MSc-PSYCH-01 Untersuchungsplanung und varianzanalytische Designs

- Die Studierenden verfügen über vertiefte und detaillierte Kenntnisse der Untersuchungsplanung und kennen die Prinzipien und Ansätze zur Lösung der relevanten Probleme in diesem Bereich im Detail.
- Sie kennen die grundlegenden varianzanalytischen Methoden (ein- und mehrfaktorielle Varianzanalyse, Varianzanalyse mit Messwiederholung, Kovarianzanalyse), wissen, unter welchen Bedingungen diese anzuwenden sind, und besitzen die Fertigkeiten, die Berechnungen mit Statistikprogrammen durchzuführen.
- Sie sind in der Lage, wissenschaftliche Arbeiten methodenkritisch zu analysieren und zu begutachten sowie eigene wissenschaftliche Untersuchungen umfassend zu planen, auszuwerten und zu interpretieren.

Schlüsselkompetenzen: Die Studierenden verfügen über erweiterte Fähigkeiten, analytisch zu denken, methodisch zu reflektieren (z.B. beim Übertragen inhaltlicher in statistische Fragestellungen und beim Umgang mit komplexen Regeln zur Auswahl statistischer Verfahren) sowie begründet und folgerichtig zu argumentieren (z.B. beim Vorstellen von Aufgaben in der Übung und bei der Prüfungsvorbereitung).

MSc-PSYCH-02 Regressionsanalytische, multivariate und verteilungsfreie Analysen

- Die Studierenden verfügen über vertiefte und detaillierte Kenntnisse der Untersuchungsplanung und kennen die Prinzipien und Ansätze zur Lösung der relevanten Probleme in diesem Bereich im Detail.
- Sie kennen die grundlegenden regressionsanalytischen und multivariaten Methoden (allgemeine lineare Modell, Faktorenanalyse, Clusteranalyse, multivariate Varianzanalyse, Diskriminanzanalyse), wissen, unter welchen Bedingungen diese anzuwenden sind, und besitzen die Fertigkeiten, die Berechnungen mit Statistikprogrammen durchzuführen.
- Sie kennen zentrale verteilungsfreie Methoden, wissen, unter welchen Bedingungen diese anzuwenden sind, und besitzen die Fertigkeiten, die Berechnungen mit Statistikprogrammen durchzuführen.
- Sie sind in der Lage, wissenschaftliche Arbeiten methodenkritisch zu analysieren und zu begutachten sowie eigene wissenschaftliche Untersuchungen umfassend zu planen, auszuwerten und zu interpretieren.

Schlüsselkompetenzen: Die Studierenden verfügen über erweiterte Fähigkeiten, analytisch zu denken, methodisch zu reflektieren (z.B. beim Übertragen inhaltlicher in statistische Fragestellungen und beim Umgang mit komplexen Regeln zur Auswahl statistischer Verfahren) sowie begründet und folgerichtig zu argumentieren (z.B. beim Vorstellen von Aufgaben in der Übung und bei der Prüfungsvorbereitung).

MSc-PSYCH-03 Mess- und Testtheorie sowie Testkonstruktion

- Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der methodischen Grundlagen psychodiagnostischer Verfahren, insbesondere der Mess- und Testtheorie und der Testentwicklung.
- Sie sind in der Lage, psychodiagnostische Verfahren, insbesondere Testverfahren, psychometrisch zu überprüfen und zu bewerten.
- Sie ermitteln selbständig mit Hilfe von Statistikprogrammsystemen die psychometrischen Kennwerte von Testverfahren.
- Sie entwickeln selbständig Testverfahren, die den Gütekriterien psychologischer Tests entsprechen.

Schlüsselkompetenzen: Teamkompetenz, Zeitmanagement, mündliche und schriftliche Präsentation eigener psychometrischer Überprüfungen, Emotionsregulierung bei mündlicher Präsentation

MSc-PSYCH-04 Klinische Psychologie

- Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse psychischer Probleme und Störungen, insbesondere der Epidemiologie, Diagnostik und Klassifikation sowie Entstehungsbedingungen.
- Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der wichtigsten klinisch-psychologischen Interventionsmethoden unter besondere Berücksichtigung evidenzbasierter Verfahren.

Schlüsselkompetenzen: Lesen wissenschaftlicher Texte, Arbeitstechniken zur Recherche und Auswertung wissenschaftlicher Literatur, erweiterte Fähigkeit, Theorien und empirische Befunde zu verstehen und methodisch zu reflektieren

MSC-PSYCH-05 Organisationspsychologie

- Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der Organisationspsychologie, insbesondere über Organisationsstruktur, -klima und -kultur, Führung, Personal- und Organisationsentwicklung.
- Sie sind mit den methodischen Vorgehensweisen der Organisationspsychologie vertraut und kennen die wichtigsten Probleme in Organisationen und deren psychologischen Lösungsansätze.

Schlüsselkompetenzen: Lesen wissenschaftlicher Texte, Literaturlaufarbeitung, Arbeitstechniken zur Recherche und Auswertung wissenschaftlicher Literatur, Teamkompetenz, mündliche und schriftliche Präsentation wissenschaftlicher Texte, Präsentationsfähigkeit, Gesprächsführung

MSc-PSYCH-06 Arbeit und Gesundheit

- Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse über Theorien, Modelle und empirische Befunde zu Stress und psychischen Belastungen am Arbeitsplatz.
- Sie sind mit den wichtigsten gesundheitlichen Problemen und Krankheiten am Arbeitsplatz, insbesondere Alkoholabhängigkeit und psychischen Störungen vertraut.
- Sie sind in der Lage, Maßnahmen zur Minderung von Stress und Belastungen zu entwickeln und Hilfestellung beim Umgang mit Alkoholproblemen und psychisch Gestörten zu geben.
- Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse einschlägiger Konzepte der betrieblichen Gesundheitsförderung und der beruflichen Rehabilitation.

Schlüsselkompetenzen: Arbeitstechniken zur Recherche und Auswertung wissenschaftlicher Literatur, Teamkompetenz, mündliche und schriftliche Präsentation wissenschaftlicher Texte

MSc-PSYCH-07 Psychologische Diagnostik und Evaluation

- Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse in den Zielsetzungen psychologischer Diagnostik, die historischen, methodischen, ethischen und rechtlichen Grundlagen, den diagnostischen Prozess und die diagnostische Situation und die wichtigsten klinisch-psychologischen Verfahren.
- Sie kennen die bedeutsamsten psychologischen Forschungs- und Evaluationsmethoden und sind in der Lage, diese Methoden in der klinisch-psychologischen Forschung und Praxis anzuwenden.
- Sie können die psychologischen Verfahren im Rahmen der Verbesserung und Aufrechterhaltung von Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität psychologischen Handelns auswählen und einsetzen.
- Sie sind in der Lage, selbständig die Wirksamkeit bzw. die Evidenzbasierung der Verfahren zu beurteilen (Berechnung von Effektstärkemaßen, statistischer und klinischer Signifikanz, Anwendung im Einzelfall).

Schlüsselkompetenzen: Arbeitstechniken zur Recherche und Auswertung wissenschaftlicher Literatur, Teamkompetenz, mündliche und schriftliche Präsentation wissenschaftlicher Texte

MSc-PSYCH-08 Psychische Störungen I: Angststörungen und Affektive Störungen

- Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse über Ätiologie und Epidemiologie von Angst- und Affektiven Störungen.
- Sie kennen die wesentlichen diagnostischen Fremd- und Selbstbeurteilungsverfahren inkl. Vorgabe, Auswertung, Interpretation und Rückmeldung an Patienten mit Störungen in den genannten Bereichen und sind in der Lage, diese anzuwenden.
- Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse evidenzbasierter Interventionen sowie
- über Indikationswissen und prognostische Kenntnisse.

Schlüsselkompetenzen: Empathie, Gesprächsführungs-, Moderations- und Rollenspielkompetenz, Offenheit und persönliches Einbringen, Selbsteinbringung, Teamkompetenz, soziale Kompetenz, Transferkompetenz

MSc-PSYCH-09 Psychische Störungen II: Substanzinduzierte Störungen, Persönlichkeitsstörungen und Schizophrenie

- Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse über Ätiologie und Epidemiologie von substanzinduzierten Störungen, insbesondere Alkoholmissbrauch und Alkoholabhängigkeit, Persönlichkeitsstörungen und Schizophrenie.
- Sie kennen die wesentlichen diagnostischen Fremd- und Selbstbeurteilungsverfahren inkl. Vorgabe, Auswertung, Interpretation und Rückmeldung an Patienten mit Störungen in den genannten Bereichen und sind in der Lage, diese anzuwenden.
- Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse evidenzbasierter Interventionen sowie empirisch fundierter Programme zur Prävention substanzinduzierter Störungen, insbesondere Alkoholmissbrauch und Alkoholabhängigkeit, Persönlichkeitsstörungen und Schizophrenie.

Schlüsselkompetenzen:

Empathie, Gesprächsführungs-, Moderations- und Rollenspielkompetenz, Offenheit und persönliches Einbringen, Selbsteinbringung, Teamkompetenz, soziale Kompetenz, Transferkompetenz

MSc-PSYCH-10 Psychische Störungen III: Psychische Störungen im Kindes- und Jugendalter

- Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse über Ätiologie und Epidemiologie der wichtigsten Entwicklungsstörungen sowie Verhaltens- und emotionale Störungen des Kindes- und Jugendalters.
- Sie kennen wesentliche diagnostische Fremd- und Selbstbeurteilungsverfahren inkl. Vorgabe, Auswertung, Interpretation und Rückmeldung an Patienten bzw. deren Eltern und sind in der Lage, diese Verfahren auch anzuwenden.
- Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse evidenzbasierter Interventionen.
- sowie empirisch fundierter Programme zur Prävention von Entwicklungsstörungen sowie Verhaltens- und emotionale Störungen des Kindes- und Jugendalters.

Schlüsselkompetenzen: Empathie, Gesprächsführungs-, Moderations- und Rollenspielkompetenz, Offenheit und persönliches Einbringen, Selbsteinbringung, Teamkompetenz, soziale Kompetenz, Transferkompetenz

MSc-PSYCH-11 Forensische Psychologie

- Die Studierenden kennen die klassischen Anwendungsfelder der Forensischen Psychologie.
- Sie sind mit den Grundlagen, der Methodologie und Diagnostik und dem Prozess der Gutachtenerstellung in den Bereichen Glaubhaftigkeit, Schuldfähigkeit, und Kriminalprognose vertraut.
- Sie wissen um Erscheinungsformen, Ursachen und Folgen von Gewalt- und Sexualdelinquenz.
- Sie kennen die wichtigsten diagnostischen Verfahren und psychologischen Behandlungsmethoden im Straf- und Maßregelvollzug. Sie wissen um die Behandlungseffektivität und können die Möglichkeiten und Grenzen prognostischer Entscheidungen einschätzen.

Schlüsselkompetenzen: Empathie, Gesprächsführungs-, Moderations- und Rollenspielkompetenz, Offenheit und persönliches Einbringen, Selbsteinbringung, Teamkompetenz, soziale Kompetenz, Transferkompetenz

MSc-PSYCH-12 Personalentwicklung

- Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der Personalentwicklung, insbesondere über Beratung im Unternehmenskontext sowie Lernen und Persönlichkeitsentwicklung in Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen
- Die Studierenden kennen wesentliche Formen und Konstrukte von Beratung im Unternehmenskontext und sind in der Lage zentrale Techniken daraus anzuwenden. • Weiterhin sind sie mit den wichtigsten Tätigkeiten von Psychologen in Unternehmen vertraut.

Schlüsselkompetenzen: Arbeitstechniken zur Recherche und Auswertung wissenschaftlicher Literatur, Teamkompetenz, mündliche und schriftliche Präsentation wissenschaftlicher Texte, Gesprächsführung, Trainings- und Beratungskompetenz

MSc-PSYCH-13 Teamentwicklung

- Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der Teamdiagnose und -entwicklung, und sind in der Lage entsprechende Verfahren und Konzepte anzuwenden.
- Sie kennen die wichtigsten Instrumente der Teamdiagnose
- Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse im Bereich Gruppenarbeit und kennen Instrumente der Teamdiagnostik und Teamentwicklung

Schlüsselkompetenzen: Arbeitstechniken zur Recherche und Auswertung wissenschaftlicher Literatur, Teamkompetenz, mündliche und schriftliche Präsentation wissenschaftlicher Texte, praktische Anwendung von Verfahren

MSc-PSYCH-14 Ingenieurpsychologie

- Die Studenten verfügen über vertiefte Kenntnisse der zentralen Forschungs- und Anwendungsgebiete der Ingenieurpsychologie.
- Die Studenten verfügen über vertiefte Kenntnisse, wie technische Systeme zu gestalten sind, dass sie von Menschen schnell, sicher und ohne Mühe beherrscht, gesteuert, überwacht und benutzt werden können
- Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse bezüglich der Funktionsteilung zwischen Mensch und Maschine
- Sie beherrschen die Methoden der Ingenieurpsychologie, so dass sie eigene Fragestellungen sicher und methodisch kompetent umsetzen können.

Schlüsselkompetenzen: Arbeitstechniken zur Recherche und Auswertung wissenschaftlicher Literatur, Teamkompetenz, Umsetzung angewandter Fragestellungen in empirische Untersuchungsansätze, Auswertung und mündliche und schriftliche Darstellung eigener Ergebnisse

MSc-PSYCH-15 Angewandte Verkehrspsychologie

- Die Studenten verfügen über vertiefte Kenntnisse der Verkehrspsychologie vor allem im Hinblick auf sicherheitsrelevante Fragestellungen
- Die Studierenden sind mit den verschiedenen interdisziplinären Aspekte moderner verkehrspsychologischer Forschung vertraut, die experimentelle und epidemiologische Methoden mit der arbeitswissenschaftlichen Betrachtung der Verkehrsteilnahme kombinieren.
- Sie kennen die wichtigsten Untersuchungsinstrumente zur Erfassung der Verkehrstauglichkeit und Fahrerleistung und sind in der Lage, diese anzuwenden.
- Sie beherrschen die Methoden der Verkehrspsychologie, so dass sie die Auswirkung von Verkehrssicherheitsmaßnahmen, Assistenz und Automation sicher und methodisch kompetent untersuchen können.

Schlüsselkompetenzen: Arbeitstechniken zur Recherche und Auswertung wissenschaftlicher Literatur, Umsetzung praktischer und wissenschaftlicher Fragestellung in empirische Untersuchungen, Datenaufbereitung und Auswertung, mündliche und schriftliche Darstellung eigener Ergebnisse

MSc-PSYCH-16 Gerontopsychologie in Technik und Verkehr

- Die Studierenden kennen die Bevölkerungsentwicklung bezüglich der Zunahme der 60jährigen und älteren. Sie wissen um die psycho-physischen altersbedingten Veränderungen und die Entwicklung der kognitiven Leistungsfähigkeit im Alter.
- Die Studierenden kennen die Entwicklung neuer Technologien in den Bereichen Kommunikation, Mobilität, Konsum, Wohnen (z.B. smart home), Gesundheitsversorgung u. a. und deren Nutzen für die ältere Bevölkerungsgruppe einschließlich deren Akzeptanz.
- Die Studierenden kennen die wichtigsten Untersuchungen über die Einkommensverhältnisse und das Konsumverhalten älterer Menschen.

Schlüsselkompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage die deutsch- und englischsprachige wissenschaftliche Literatur zur Gerontopsychologie verstehen und in Bezug auf die Folgen für Technik und Verkehr beurteilen. Sie sind in der Lage bei der Entwicklung neuer Technologien altersbedingte Veränderungen zu berücksichtigen und anderen beteiligten Berufsgruppen kompetent und verständlich darzustellen. Bei der Entwicklung von Marketing- und Werbestrategien sind die Studierenden in der Lage das Konsumverhalten alter Menschen zu beschreiben und die Schlussfolgerungen daraus abzuleiten.

MSc-PSYCH-17 Interkulturelle Kommunikation und Kooperation (Schlüsselkompetenzen)

- Die Studierenden kennen die wichtigsten Kulturdimensionen und sind mit den Ergebnissen der Kulturstandardforschung vertraut.
- Sie wissen über fremdkulturelle Orientierungssysteme Bescheid und sind sich der kulturbedingten Unterschiede im Denken und Handeln von Personen aus unterschiedlichen Kulturen bewusst.
- Sie identifizieren Kulturstandards und fremdkulturelle Orientierungssysteme.
- Die Studierenden sind zumindest ansatzweise in der Lage, Emotionen beim Umgang mit Personen aus fremden Kulturen zu kontrollieren.

MSc-PSYCH-18 Berufspraktikum

- Die Studierenden haben einen Einblick in die Arbeitswelt von Psychologen.
- Sie erproben die Anwendbarkeit der im Studium erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen und verfügen über die Fähigkeit, die Anwendungen psychologischer Erkenntnisse zu reflektieren.
- Sie haben Anregungen zur weiteren Gestaltung des Studiums und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten.
- Die Studierenden bilden ihre Persönlichkeit im außeruniversitären beruflichen Kontext.
- Konfliktkompetenz, soziale Kompetenz, Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit, Transferkompetenz.

MSc-PSYCH-19 Masterarbeit

- Die Studierenden sind in der Lage, selbständig ein Problem in der Regel aus einem der beiden Schwerpunkte Klinische Psychologie oder Arbeits-, Organisationspsychologie mit den Standardmethoden des Faches zu bearbeiten.

Schlüsselkompetenzen: Arbeitstechniken zur Recherche und Auswertung wissenschaftlicher Literatur, mündliche und schriftliche Präsentation einer wissenschaftlichen Arbeit, sprachliche und formale Gestaltung einer wissenschaftlichen Arbeit